Produktbeschreibung Produkt 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Planen, Entwickeln, Umweltvorsorge	Krugenberg

Rechtsbindungsgrad	Soll
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe
Kurzbeschreibung	Orts- und Regionalplanung, Erstellen von Bauleitplänen (Flächennutzungsplan, es-, Kreis-, Fachplanungen, Nachbargemeinden); Betreuung des Umweltausschusses; städtebauliche Verträge; Durchführungsverträge; Vergabeverfahren
Allgemeine Ziele	Strategisch-politische Oberziele: Attraktivität des Marktplatzes steigern B-Pläne modernisieren und Baulücken schließen Erhalt der Feldmark Verwaltungsziele: Konzepterstellung für den Marktplatz bis Ende 2026 inkl. Vorstellung jährlicher Beschluss zur Änderung eines B-Planes pro Jahr Überarbeitung Baulückenkataster (neues Katastertool) kein Flächenverlust in der Feldmark
Erläuterungen	nachhaltige gemeindliche Entwicklung, die die sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen, auch gegenüber den künftigen Generationen, miteinander in Einklang bringt; dem Allgemeinwohl dienende sozialegerechte Bodennutzung; Sicherung der Bauleitplanung
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch (BauGB); Baunutzungsverordnung (BauNVO); Raumordnungspläne; VOF; Gemeindebeschlüsse; Aufträge gemeindlicher Gremien

Zugeordnete Kostenträger	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
	51140	Aktionsgruppe AktivRegion (NEU 11155)

Zugeordnete Kostenträger	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
	51140	Aktionsgruppe AktivRegion (NEU 11155)

Zugeordnete Kennzahlen	IST 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Marktplatzkonzept	-	10%	100%
Anzahl der überarbeiteten B-Pläne	0	1	1
Flächenveränderung in der Feldmark in qm	0	0	0
Überarbeitung Baulückenkatatster (neues Katastertool)	10%	-	100%

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.714		88.714
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.000		47.000
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**135.714**		**135.714**
50	11	Personalaufwendungen	179.700		179.700
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	192.100		192.100
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	893		893
53	15	+ Transferaufwendungen	100.000		100.000
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	5.300		5.300
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**477.993**		**477.993**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-342.279**		**-342.279**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-342.279**		**-342.279**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-342.279**		**-342.279**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.000		88.000			
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.000		47.000			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**135.000**		**135.000**			
70	10	Personalauszahlungen	179.700		179.700			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	192.100		192.100			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen	100.000		100.000			
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	5.300		5.300			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**477.100**		**477.100**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-342.100**		**-342.100**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-342.100**		**-342.100**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Investitionen Produkt 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
1	2	3	4	5	6	7	8
243001 Solardachkataster Geoplex	-4.462,50	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.462,50	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	**-4.462,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbeschreibung Kostenträger 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Planen, Entwickeln, Umweltvorsorge	Krugenberg

Rechtsbindungsgrad	Muss
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Kostenträger 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.714		88.714
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.000		47.000
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**135.714**		**135.714**
50	11	Personalaufwendungen	179.700		179.700
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	192.100		192.100
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	893		893
53	15	+ Transferaufwendungen	100.000		100.000
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	5.300		5.300
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**477.993**		**477.993**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-342.279**		**-342.279**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-342.279**		**-342.279**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-342.279**		**-342.279**

Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Kostenträger 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.000		88.000			
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.000		47.000			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**135.000**		**135.000**			
70	10	Personalauszahlungen	179.700		179.700			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	192.100		192.100			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen	100.000		100.000			
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	5.300		5.300			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**477.100**		**477.100**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-342.100**		**-342.100**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-342.100**		**-342.100**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Investitionen Kostenträger 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
1	2	3	4	5	6	7	8
243001 Solardachkataster Geoplex	-4.462,50	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.462,50	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	**-4.462,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbeschreibung Kostenträger 51140 Aktionsgruppe AktivRegion (NEU 11155)

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bürgermeister	Raza

Rechtsbindungsgrad	
Klassifizierung	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
Kurzbeschreibung	Kofinanzierung des Regionalmanagements der Aktiv-Region Sieker Land Sachsenwald
Allgemeine Ziele	Förderung von Gemeindeprojekten
Auftragsgrundlage	Gemeindebeschlüsse

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Kostenträger 51140 Aktionsgruppe AktivRegion (NEU 11155)
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**			
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**			
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**			
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**			

Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 51140 Aktionsgruppe AktivRegion (NEU 11155)

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Kostenträger 51140 Aktionsgruppe AktivRegion (NEU 11155)
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**						
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**						

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**						

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 523 Denkmalschutz und -pflege

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad	Kann	
Klassifizierung	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe	
Zugeordnete Kostenträger	52300	Denkmalschutz und -pflege
Zugeordnete Kostenträger	52300	Denkmalschutz und -pflege

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 523 Denkmalschutz und -pflege
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	400		400
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**400**		**400**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-400**		**-400**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-400**		**-400**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-400**		**-400**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 523 Denkmalschutz und -pflege

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 523 Denkmalschutz und -pflege
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	400		400			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**400**		**400**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-400**		**-400**			

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-400**		**-400**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 531 Elektrizitätsversorgung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Liegenschaften	Reiser

Rechtsbindungsgrad	Soll
Klassifizierung	Sonstige Leistungen
Kurzbeschreibung	Gewährleistung der Stromversorgung der Einwohner/innen; die Gemeinde erhält Konzessionsabgaben und als Gesellschafterin Gewinnanteile von der e-Werk Sachsenwald GmbH (Beteiligungsquote 2,7 %)
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Ziele: Finanztransparenz verbessern Verwaltungsziel: Kostenausgleich für die Nutzung der Leitungen auf gemeindlichem Grund
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung; Konzessionsabgabenverordnung
Zugeordnete Kostenträger	53100 Elektrizitätsversorgung
Zugeordnete Kostenträger	53100 Elektrizitätsversorgung

Zugeordnete Kennzahlen	IST 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Beteiligungsbericht	-	-	erstellen

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 531 Elektrizitätsversorgung
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	300.000		300.000
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**300.000**		**300.000**
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**			
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**300.000**		**300.000**
46	20	+ Finanzerträge	150.000		150.000
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**	**150.000**		**150.000**
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**450.000**		**450.000**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**450.000**		**450.000**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 531 Elektrizitätsversorgung

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 531 Elektrizitätsversorgung
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen	300.000		300.000			
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	150.000		150.000			
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**450.000**		**450.000**			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**						
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**450.000**		**450.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**450.000**		**450.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 533 Wasserversorgung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad	Muss	
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe	
Kurzbeschreibung	Gewährleistung der Versorgung der Einwohner/innen mit Wasser, durch den Versorger Hamburger Wasserwerke (HWW) ist die Konzessionsabgabe an die Stadt abzuführen	
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Finanztransparenz verbessern Verwaltungsziele: Kostenausgleich für die Nutzung der Leitungen auf gemeindlichem Grund	
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung; Konzessionsabgabenverordnung	
Zugeordnete Kostenträger	53300	Wasserversorgung
Zugeordnete Kostenträger	53300	Wasserversorgung

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 533 Wasserversorgung
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	120.000		120.000
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**120.000**		**120.000**
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**			
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**120.000**		**120.000**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**120.000**		**120.000**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**120.000**		**120.000**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 533 Wasserversorgung

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 533 Wasserversorgung
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen	120.000		120.000			
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**120.000**		**120.000**			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**						
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**120.000**		**120.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**120.000**		**120.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 534 Fernwärmeversorgung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Liegenschaften	Reiser

Rechtsbindungsgrad	Soll	
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe	
Kurzbeschreibung	Betrieb eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) zur Wärme- und Stromerzeugung für die Sporthallen Meessen, das Jugendzentrum, die Grundschule, den Kindergarten und Hort Gerberstr. und Meessen	
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: - Verwaltungsziele: umweltschonende Wärmeversorgung; Wirtschaftlichkeit durch effizientere Wärmenutzung und Stromgewinnung	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien; vertragliche Vereinbarungen	
Zugeordnete Kostenträger	53400	Fernwärmeversorgung (BHKW)
Zugeordnete Kostenträger	53400	Fernwärmeversorgung (BHKW)

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 534 Fernwärmeversorgung
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	1.000		1.000
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**1.000**		**1.000**
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	135.000		135.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	15.000		15.000
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**150.000**		**150.000**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-149.000**		**-149.000**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-149.000**		**-149.000**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-149.000**		**-149.000**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 534 Fernwärmeversorgung

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 534 Fernwärmeversorgung
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen	1.000		1.000			
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.000**		**1.000**			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	135.000		135.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	15.000		15.000			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**150.000**		**150.000**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-149.000**		**-149.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-149.000**		**-149.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 538 Abwasserbeseitigung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad	Muss	
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	
Kurzbeschreibung	Abwasserbeseitigung im Gemeindegebiet wurde übertragen an den Zweckverband Südstormarn; Umlagenzahlung für die Mitgliedschaft	
Allgemeine Ziele	Verwaltungsziele: Zusammenschluss mehrerer Kommunen im Zweckverband Südstormarn zur wirtschaftlichen Kostenumverteilung der hoheitlichen Aufgabe der Kommunen	
Auftragsgrundlage	EU-Verordnungen; Wasserhaushaltsgesetz; vertragliche Vereinbarungen; Satzungen	
Zugeordnete Kostenträger	53800	Abwasserbeseitigung
Zugeordnete Kostenträger	53800	Abwasserbeseitigung

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 538 Abwasserbeseitigung
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.000		35.000
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**35.000**		**35.000**
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen	200.000		200.000
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**200.000**		**200.000**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-165.000**		**-165.000**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-165.000**		**-165.000**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-165.000**		**-165.000**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 538 Abwasserbeseitigung

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 538 Abwasserbeseitigung
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.000		35.000			
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**35.000**		**35.000**			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen	200.000		200.000			
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**200.000**		**200.000**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-165.000**		**-165.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-165.000**		**-165.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 541 Gemeindestraßen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad	Muss
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe
Kurzbeschreibung	Straßen/Verkehrswegeführung des gemeindlichen Straßennetzes; Planung, Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Parkplätzen, Brücken, Geh- und Radwegen, Signalanlagen und Straßenbeleuchtung; Finanzierung der Maßnahmen; Beantragung von Zuschüssen
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Abbau Straßensanierungsstau Wirtschaftsstandort sichern und entwickeln Ausbau nachhaltiger Mobilität Verwaltungsziele: Entscheidung zu Finanzierungsmodell für den Abbau Straßensanierungsstau - Erhalt nutzbarer Straßen und Plätze Verbesserung der Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur im Gewerbegebiet Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen
Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz; Erschließungs- und Ausbaubeitragssatzung (aufgehoben durch Beschluss der Gemeindevertretung am 26.03.2018); Landschaftsplan; F-Plan; B-Pläne; Gemeindebeschlüsse
Zugeordnete Kostenträger	54100 Gemeindestraßen
Zugeordnete Kostenträger	54100 Gemeindestraßen

Zugeordnete Kennzahlen	IST 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Instandgesetzte Straßen - realisierte Kilometer	1,5 km	2 km	2 km
Politischer Beschluss zu Finanzierungsmodell 2025	-	Umsetzung	50%
Anzahl umgesetzter Maßnahmen für den Fuß- und Radverkehr (Tiefbau)	15	5	5
Anzahl der barrierefreien Bushaltestellen (gesamt)	6	7	7

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 541 Gemeindestraßen
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	288.778		288.778
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105.663		105.663
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	1.000		1.000
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**395.441**		**395.441**
50	11	Personalaufwendungen	104.500		104.500
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	734.400		734.400
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	199.497		199.497
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**1.038.397**		**1.038.397**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-642.956**		**-642.956**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-642.956**		**-642.956**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-642.956**		**-642.956**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 541 Gemeindestraßen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 541 Gemeindestraßen
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	175.000		175.000			
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000		5.000			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen	1.000		1.000			
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**181.000**		**181.000**			
70	10	Personalauszahlungen	104.500		104.500			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	734.400		734.400			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**838.900**		**838.900**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-657.900**		**-657.900**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-657.900**		**-657.900**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Investitionen Produkt 541 Gemeindestraßen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
1	2	3	4	5	6	7	8
233008 Austausch Bänke	-53.234,53	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	53.234,53	0	0	0	0	0	0
233026N 3x Radservicestationen	-13.447,47	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.447,47	0	0	0	0	0	0
243002 verbesserte Radverkehrssicherheit -Maßnahmen Klima	-4.626,36	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.626,36	0	0	0	0	0	0
253001 Fahrradbügel	0,00	-5.500	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	5.500	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	**-71.308,36**	**-5.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbeschreibung Produkt 542 Kreisstraßen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad		
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	
Kurzbeschreibung	Erhaltung und Erneuerung der in der Straßenbaulast der Gemeinde liegenden Kreisstraßen - Deckenerneuerung; Neubau, Ausbau von Kreisstraßen, Signalanlagen und Straßenbeleuchtung; Führung von Statistiken	
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Abbau Straßensanierungsstau Verwaltungsziele: Unterhaltung der Straßen, Rad- und Gehwege Gewährleistung der Verkehrssicherheit Ausschöpfung aller finanzierungsförderungstechnischer Vorgaben	
Auftragsgrundlage	Landesbauordnung, Straßen- und Wegegesetz, Fernstraßengesetz, Gemeindeschlüsse	
Zugeordnete Kostenträger	54200	Kreisstraßen
Zugeordnete Kostenträger	54200	Kreisstraßen

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 542 Kreisstraßen
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	4.755		4.755
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**4.755**		**4.755**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-4.755**		**-4.755**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-4.755**		**-4.755**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-4.755**		**-4.755**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 542 Kreisstraßen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 542 Kreisstraßen
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**						
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**						

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**						

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 543 Landesstraßen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad		
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	
Kurzbeschreibung	Erhaltung und Erneuerung der in der Straßenbaulast der Gemeinde liegenden Landesstraßen - Deckenerneuerung; Neubau, Ausbau von Landesstraßen, Signalanlagen und Straßenbeleuchtung; Führung von Statistiken	
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Verwaltungsziele: Optimale Unterhaltung der Straßen, Rad- und Gehwege Gewährleistung der Verkehrssicherheit Ausschöpfung aller finanzierungsförderungstechnischer Vorgaben	
Zugeordnete Kostenträger	54300	Landesstraßen
Zugeordnete Kostenträger	54300	Landesstraßen

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 543 Landesstraßen
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.145		10.145
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	581		581
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**10.726**		**10.726**
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	8.804		8.804
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**8.804**		**8.804**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**1.922**		**1.922**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**1.922**		**1.922**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**1.922**		**1.922**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 543 Landesstraßen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 543 Landesstraßen
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**						
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**						

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**						

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 547 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Planen, Entwickeln, Umweltvorsorge	Krugenberg

Rechtsbindungsgrad	Kann
Klassifizierung	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
Kurzbeschreibung	Unterstützung der Aufgabenträger (Kreis Stormarn und Nahverbundes SH) bei der Entwicklung und Sicherstellung eines attraktiven und benutzerfreundlichen öffentlichen Personennahverkehrs unter Berücksichtigung der regionalen Verkehrsanbindungen
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Ausbau nachhaltiger Mobilität Verwaltungsziele: Erhöhung Bustaktung in Havighorst und Gewerbegebiet
Auftragsgrundlage	ÖPNV-Gesetz SH, Gremienbeschlüsse, Vereinbarungen mit Aufgabenträgern
Zugeordnete Kostenträger	54700 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
Zugeordnete Kostenträger	54700 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Zugeordnete Kennzahlen	IST 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
ÖPNV Taktung im Gewerbegebiet	0,5 - 1 stündlich	0,5 - 1 stündlich	0,5 - 1 stündlich
ÖPNV Taktung in Havighorst	stündlich	stündlich	stündlich

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 547 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	643		643
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**643**		**643**
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	7.000		7.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	10.918		10.918
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**17.918**		**17.918**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-17.275**		**-17.275**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-17.275**		**-17.275**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-17.275**		**-17.275**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 547 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 547 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000		7.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**7.000**		**7.000**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-7.000**		**-7.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-7.000**		**-7.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Investitionen Produkt 547 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
1	2	3	4	5	6	7	8
233001 Umbau barrierefreie Bushaltestellen	-125.465,59	0	0	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	125.465,59	0	0	0	0	0	0
253004 Bushaltestelle Fachmarktzentrum	0,00	-43.500	0	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	43.500	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	**-125.465,59**	**-43.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbeschreibung Produkt 551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad	Muss
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe
Kurzbeschreibung	Planung, Neubau und Unterhaltung von gemeindlichen Grünanlagen und Wanderwege
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Klimafolgenanpassung Verwaltungsziele: Erstellung Grünflächenkonzept (inkl. klimaresistenter Pflanzen und klimaangepasstes Pflegekonzept)

Zugeordnete Kostenträger	55100	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Zugeordnete Kostenträger	55100	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Zugeordnete Kennzahlen	IST 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Grünpflegekonzept	-	Umsetzung	100%

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.000		160.000
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	806		806
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500		500
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**161.306**		**161.306**
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	300.000		300.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	900		900
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**300.900**		**300.900**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-139.594**		**-139.594**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-139.594**		**-139.594**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-139.594**		**-139.594**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.000		160.000			
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500		500			
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**160.500**		**160.500**			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	300.000		300.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	900		900			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**300.900**		**300.900**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-140.400**		**-140.400**			

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-140.400**		**-140.400**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 552 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad	Muss
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe
Kurzbeschreibung	Planung, Bau, Umgestaltung und Unterhaltung der Gewässer und öffentlichen Gräben; Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit der Glinder Au und des Forellenbaches; Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden und Bodenverbänden
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Erhalt der Feldmark Verwaltungsziele: Verbesserung der Entwässerung in der Feldmark
Auftragsgrundlage	Landesnaturschutzgesetz, Landeswassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, EU-Wasserrahmenrichtlinie, Satzung der Wasser- und Bodenverbände, Gemeindebeschlüsse

Zugeordnete Kostenträger	55200	Öffentliches Gewässer, Wasserbauliche Anlagen
Zugeordnete Kostenträger	55200	Öffentliches Gewässer, Wasserbauliche Anlagen

Zugeordnete Kennzahlen	IST 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Instandgesetzte Gräbenabschnitte und Verrohrungen	1,5 km	1,5 km	1,5 km

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 552 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	65.000		65.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	459		459
53	15	+ Transferaufwendungen	11.000		11.000
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**76.459**		**76.459**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-76.459**		**-76.459**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-76.459**		**-76.459**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-76.459**		**-76.459**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 552 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 552 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	65.000		65.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen	11.000		11.000			
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**76.000**		**76.000**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-76.000**		**-76.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-76.000**		**-76.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 553 Friedhofs- und Bestattungswesen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad	Soll
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe
Kurzbeschreibung	Die Kommunen tragen die gesetzliche Verantwortung für das Bestattungswesen im Rahmen der Daseinsvorsorge. Sie haben sicherzustellen, dass der örtliche Bedarf an Friedhöfen gedeckt ist, sofern dieser nicht anderweitig befriedigt werden kann.
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Haushaltsdisziplin Politik und Verwaltung Verwaltungsziele: Steigerung der Kostendeckung
Auftragsgrundlage	Bestattungsgesetz, Satzung
Zugeordnete Kostenträger	55300 Friedhofs- und Bestattungswesen
Zugeordnete Kostenträger	55300 Friedhofs- und Bestattungswesen

Zugeordnete Kennzahlen	IST 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Kostendeckungsgrad	56 %	45 %	60 %

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.700		54.700
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	2.400		2.400
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**57.100**		**57.100**
50	11	Personalaufwendungen	113.300	70.200	183.500
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	75.300		75.300
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	18.410		18.410
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	16.500		16.500
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**223.510**	**70.200**	**293.710**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-166.410**	**-70.200**	**-236.610**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-166.410**	**-70.200**	**-236.610**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-166.410**	**-70.200**	**-236.610**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 553 Friedhofs- und Bestattungswesen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.700		54.700			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**54.700**		**54.700**			
70	10	Personalauszahlungen	113.300		113.300			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	75.300		75.300			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	16.500		16.500			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**205.100**		**205.100**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-150.400**		**-150.400**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.000		8.000			
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**	**8.000**		**8.000**			
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**	**-8.000**		**-8.000**			
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-158.400**		**-158.400**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Investitionen Produkt 553 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
1	2	3	4	5	6	7	8
183003 Software Friedhofsverwaltung	-1.196,62	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.196,62	0	0	0	0	0	0
993003 Anschaffungen&Ersatzbeschaffungen Friedhof	-10.024,98	-15.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.024,98	15.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
Gesamtsumme	**-11.221,60**	**-15.000**	**-8.000**	**0**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**

Produktbeschreibung Produkt 555 Land- und Forstwirtschaft

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad	Kann	
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	
Kurzbeschreibung	Unterhaltung der öffentlichen Feld- und Wirtschaftswege	
Allgemeine Ziele	Verwaltungsziel: optimale Unterhaltung der Wege in der Feldmark	
Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz SH, Gremienbeschlüsse	
Zugeordnete Kostenträger	55510	Land- und Forstwirtschaft
Zugeordnete Kostenträger	55510	Land- und Forstwirtschaft

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 555 Land- und Forstwirtschaft
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	50.000		50.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**50.000**		**50.000**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-50.000**		**-50.000**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-50.000**		**-50.000**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-50.000**		**-50.000**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 555 Land- und Forstwirtschaft

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 555 Land- und Forstwirtschaft
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	50.000		50.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**50.000**		**50.000**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-50.000**		**-50.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-50.000**		**-50.000**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 561 Umweltschutzmaßnahmen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Tiefbau	Harder

Rechtsbindungsgrad	
Klassifizierung	Sonstige Leistungen
Kurzbeschreibung	Umsetzung von bestehenden und weiterentwickelten Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Klimaschutz umsetzen Klimafolgenanpassung Ausbau nachhaltiger Mobilität Verwaltungsziele: Umsetzung Klimaschutzkonzept bis Ende 2026 Private Starkregenvorsorge bewerben Schaffung eines alternativen Mobilitätsangebotes pro Jahr Steigerung der Motivation zur Fahrradnutzung
Erläuterungen	Als geförderte Stelle ist das Klimaschutzmanagement an die im Fördervorhaben eingereichten Maßnahmen gebunden. Diese orientieren sich an dem Klimaschutzkonzept der Gemeinde. Dadurch leitet sich die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen bis 2026 ab.
Auftragsgrundlage	Vorgaben der natur- und immissionsschutzrechtlichen Gesetzgebung; Gremienbeschlüsse; Bundes-Klimaschutzgesetz; Energiewirtschaftsgesetz; Wärmeplanungsgesetz; Energiewende- und Klimaschutzgesetz SH
Zugeordnete Kostenträger	56100 Umweltschutzmaßnahmen
Maßnahmen	s. Maßnahmen Klimaschutzgesetz SH
Zugeordnete Kostenträger	56100 Umweltschutzmaßnahmen

Zugeordnete Kennzahlen	IST 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Vorstellung von Kennzahlen zum Klimaschutz	-	Umsetzung	Umsetzung
Anzahl umgesetzter Maßnahmen aus Klimaschutzkonzept	60%	80%	90%
Beantragte Maßnahmen zum kommunalen Förderprogramm zur Starkregenvorsorge	4	10	10
Anzahl alternat. Mobilitätsformen	1	1	0
Anzahl umgesetzte Veranstaltungen (Maßnahmen, etc.)	7	5	5

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 561 Umweltschutzmaßnahmen
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.000		34.000
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**34.000**		**34.000**
50	11	Personalaufwendungen	50.800		50.800
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	19.500		19.500
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	566		566
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	6.300		6.300
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**77.166**		**77.166**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-43.166**		**-43.166**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-43.166**		**-43.166**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-43.166**		**-43.166**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 561 Umweltschutzmaßnahmen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 561 Umweltschutzmaßnahmen
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.000		34.000			
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**34.000**		**34.000**			
70	10	Personalauszahlungen	50.800		50.800			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.500		19.500			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	6.300		6.300			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**76.600**		**76.600**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-42.600**		**-42.600**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-42.600**		**-42.600**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Produkt 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)
Rechtsbindungsgrad		
Zugeordnete Kostenträger	57300	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
	57310	Bauhof
	57320	Marktplatz (NEU 54100)
	57330	Begegnungsstätten (NEU 57300)
	57340	Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300)
Zugeordnete Kostenträger	57300	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
	57310	Bauhof
	57320	Marktplatz (NEU 54100)
	57330	Begegnungsstätten (NEU 57300)
	57340	Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300)

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Produkt 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76		76
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.000		31.000
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.800		59.800
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.000		33.000
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**123.876**		**123.876**
50	11	Personalaufwendungen	644.600		644.600
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	391.400		391.400
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	127.946		127.946
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	10.100		10.100
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**1.174.046**		**1.174.046**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-1.050.170**		**-1.050.170**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-1.050.170**		**-1.050.170**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-1.050.170**		**-1.050.170**

Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Produkt 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.000		31.000			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.800		59.800			
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.000		33.000			
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**123.800**		**123.800**			
70	10	Personalauszahlungen	644.600		644.600			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	391.400		391.400			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	10.100		10.100			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**1.046.100**		**1.046.100**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-922.300**		**-922.300**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	59.500		59.500			
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**	**59.500**		**59.500**			
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**	**-59.500**		**-59.500**			
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-981.800**		**-981.800**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Investitionen Produkt 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
1	2	3	4	5	6	7	8
233002 Software Bauhof Spielplatzkontrolle	-4.593,40	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.593,40	0	0	0	0	0	0
233021 Bauhof Verlagerung - Ohlendiek 35	0,00	-200.000	0	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000	0	0	0	0	0
233023N Soleerzeuger Holten Easy B3 5/10	-45.636,50	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	45.636,50	0	0	0	0	0	0
241003 Radservicestation Havighorst	-2.819,45	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.819,45	0	0	0	0	0	0
243015 Ersatz für John Deere 2030	-28.082,80	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.082,80	0	0	0	0	0	0
253002 Pritschenfahrzeug Bauhof	0,00	-35.000	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	35.000	0	0	0	0	0
263006 Pritschenfahrzeug Ersatz	0,00	0	-42.000	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	42.000	0	0	0	0
993005 Anschaffungen&Ersatzbeschaffungen Bauhof	-7.998,85	-16.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.998,85	16.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
993790 Anschaff./Ersatzbedarf - allg. Einrichtungen	0,00	0	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	2.500	0	2.500	2.500	2.500
Gesamtsumme	**-89.131,00**	**-251.000**	**-59.500**	**0**	**-17.500**	**-17.500**	**-17.500**

Produktbeschreibung Kostenträger 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Liegenschaften	Reiser

Rechtsbindungsgrad	Kann
Klassifizierung	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Zugeordnete Kennzahlen	IST 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Neukalkulation der Gebühren und Änderung der Satzung	-	-	Umsetzung

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Kostenträger 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.000		31.000
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.800		59.800
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.000		33.000
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**123.800**		**123.800**
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	124.000		124.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	40.170		40.170
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**164.170**		**164.170**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-40.370**		**-40.370**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-40.370**		**-40.370**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-40.370**		**-40.370**

Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Kostenträger 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.000		31.000			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.800		59.800			
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.000		33.000			
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**123.800**		**123.800**			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	124.000		124.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**124.000**		**124.000**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-200**		**-200**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.500		2.500			
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**	**2.500**		**2.500**			
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**	**-2.500**		**-2.500**			
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-2.700**		**-2.700**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionen Kostenträger 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
1	2	3	4	5	6	7	8
993790 Anschaff./Ersatzbedarf - allg. Einrichtungen	0,00	0	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	2.500	0	2.500	2.500	2.500
Gesamtsumme	**0,00**	**0**	**-2.500**	**0**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**

Produktbeschreibung Kostenträger 57310 Bauhof

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	Harder

Rechtsbindungsgrad	Soll
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
Kurzbeschreibung	Dienstleistungen für andere Produkte; Unterhaltung und Pflege der Grünflächen, Wege, Bäume, Reinigung des Gemeindegebietes, Unterstützung bei Veranstaltungen, Unterhaltung des Betriebshofes, der Sportanlagen, Spielplätze und der Mehrzweckflächen; Unterhaltung und Reparatur der Fahrzeuge und Geräte, Ausführung des Winterdienstes auf Straßen und Gehwegen, Papierkorbentleerung, Unterhaltung der Bänke und Schilder
Auftragsgrundlage	Gremienbeschlüsse, interne Anweisungen und Aufträge, Satzungen, Straßenverkehrsordnung, Abfallgesetz

Zugeordnete Kennzahlen	IST 2024	PLAN 2025	PLAN 2026
Kennzahlen zur Kostenentwicklung festlegen	-	Umsetzung	Umsetzung

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Kostenträger 57310 Bauhof
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76		76
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**	**76**		**76**
50	11	Personalaufwendungen	644.600		644.600
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	267.400		267.400
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	127.683		127.683
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	10.100		10.100
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**1.049.783**		**1.049.783**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**-1.049.707**		**-1.049.707**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**-1.049.707**		**-1.049.707**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**-1.049.707**		**-1.049.707**

Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 57310 Bauhof

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Kostenträger 57310 Bauhof
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen	644.600		644.600			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	267.400		267.400			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	10.100		10.100			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**	**922.100**		**922.100**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**	**-922.100**		**-922.100**			

I. Nachtragsplanung 2026

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	57.000		57.000			
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**	**57.000**		**57.000**			
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**	**-57.000**		**-57.000**			
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**	**-979.100**		**-979.100**			

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Investitionen Kostenträger 57310 Bauhof

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
1	2	3	4	5	6	7	8
233002 Software Bauhof Spielplatzkontrolle	-4.593,40	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.593,40	0	0	0	0	0	0
233021 Bauhof Verlagerung - Ohlendiek 35	0,00	-200.000	0	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000	0	0	0	0	0
233023N Soleerzeuger Holten Easy B3 5/10	-45.636,50	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	45.636,50	0	0	0	0	0	0
241003 Radservicestation Havighorst	-2.819,45	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.819,45	0	0	0	0	0	0
243015 Ersatz für John Deere 2030	-28.082,80	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.082,80	0	0	0	0	0	0
253002 Pritschenfahrzeug Bauhof	0,00	-35.000	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	35.000	0	0	0	0	0
263006 Pritschenfahrzeug Ersatz	0,00	0	-42.000	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	42.000	0	0	0	0
993005 Anschaffungen&Ersatzbeschaffungen Bauhof	-7.998,85	-16.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.998,85	16.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
Gesamtsumme	**-89.131,00**	**-251.000**	**-57.000**	**0**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**

Produktbeschreibung Kostenträger 57320 Marktplatz (NEU 54100)

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauhof	ERIL

Rechtsbindungsgrad	Kann
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Kostenträger 57320 Marktplatz (NEU 54100)
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**			
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**			
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**			
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**			

Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 57320 Marktplatz (NEU 54100)

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Kostenträger 57320 Marktplatz (NEU 54100)
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**						
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**						

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**						

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Kostenträger 57330 Begegnungsstätten (NEU 57300)

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Liegenschaften	Reiser

Rechtsbindungsgrad	
Klassifizierung	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
Kurzbeschreibung	Veranstaltungs- und Begegnungsstätte für Konzerte, Lesungen ; Vorträge, Versammlungen und vergleichbare Aktivitäten sowie private Veranstaltungen in der Gemeinde, Bereitstellung von Räumlichkeiten für Vereine und soziale Organisationen
Allgemeine Ziele	Förderung des sozialen, kulturellen und gesellschaftlichen Lebens; Förderung der Identifikation der Bürger/innen und Vereine in den Ortsteilen

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Kostenträger 57330 Begegnungsstätten (NEU 57300)
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-4.155		-4.155
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**-4.155**		**-4.155**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**4.155**		**4.155**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**4.155**		**4.155**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**4.155**		**4.155**

Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 57330 Begegnungsstätten (NEU 57300)

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Kostenträger 57330 Begegnungsstätten (NEU 57300)
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**						
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**						

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**						

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.

Produktbeschreibung Kostenträger 57340 Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300)

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Liegenschaften	Reiser

Rechtsbindungsgrad	Kann
Klassifizierung	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan
Kostenträger 57340 Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300)
Gemeinde Oststeinbek

\\\\1[4]	\\\\2[5]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	**= Erträge**			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	-35.752		-35.752
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	**= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)**	**-35.752**		**-35.752**
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)**	**35.752**		**35.752**
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	**= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)**			
	27	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)**	**35.752**		**35.752**
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	**= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)**	**35.752**		**35.752**

Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 57340 Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300)

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

[3] kann entfallen, wenn die Erlätuerungen an anderer Stelle stehen

[4] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[5] laufende Nummerierung der Zeile.

[6] Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnsiplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft"auszuweisen.

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan
Kostenträger 57340 Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300)
Gemeinde Oststeinbek

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen[6]						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)**						
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)**						

Investitionstätigkeit

1[3]	2[4]	Ertrags-und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE´s in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE´s in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen**						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)**						
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)**						
	36	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)**						

I. Nachtragsplanung 2026

[1] es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

[2] Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

[3] Veränderungen sind zu erläutern.

[4] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

[5] Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.
[6] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[7] laufende Nummerierung der Spalte.